

ADV-PRESSEMITTEILUNG Nr. 28/2025

Berlin, 13. November 2025

Entlastungspaket für den nationalen Luftverkehr beschlossen – Flughäfen sehen wichtigen Schritt für mehr Wettbewerbsfähigkeit und zur Standortsicherung, weitere Anstrengungen erforderlich

Die Flughäfen in Deutschland nehmen mit großer Erleichterung die Entscheidung des Koalitionsausschusses auf. Im Bundeshaushalt 2026 werden ca. 400 Millionen Euro für den Luftverkehr eingeplant.

ADV-Hauptgeschäftsführer Ralph Beisel erklärt hierzu: „Die Beschlüsse des Koalitionsausschusses sind ein wichtiges und dringend benötigtes Signal für den Luftverkehrsstandort Deutschland. Mit der Rücknahme der jüngsten Luftverkehrsteuererhöhung zum 1. Juli 2026 sowie einem umfassenden Maßnahmenpaket zur Senkung von Gebühren und staatlich verursachten Kosten adressiert die Bundesregierung zentrale Wettbewerbsnachteile. Der Luftverkehr in Deutschland steht seit Jahren unter massivem Druck. Vor allem die im internationalen Vergleich hohen Standortkosten von über 4 Milliarden Euro haben zur Verlagerung von Flugzeugen und zur Aufgabe von Strecken geführt. Die heute beschlossene Entlastung ist daher ein erster, richtiger Schritt. Folgen weitere Maßnahmen, kann dies den Beginn einer echten Trendwende markieren und dem Luftverkehrsstandort Deutschland seine Wettbewerbsfähigkeit zurückgeben.“

Hoffnung auf den umfassenden Kurswechsel

„In den letzten zehn Jahren haben wir in Deutschland rund 200 Strecken und 40 direkt erreichbare Ziele verloren. Wenn wir wieder mehr Verbindungen von und nach Deutschland sehen wollen, braucht es genau das, was Bundeskanzler Friedrich Merz heute Abend nach dem Koalitionsausschuss angekündigt hat: Eine umfassende Standortstrategie für Flughäfen und Airlines. Unsere Flughäfen wollen wachsen – für Unternehmen und Privatreisende, klimafreundlich werden und Deutschland international besser vernetzen. Das geht nur, wenn der Standort attraktiv ist und die staatlichen Standortkosten in den nächsten Jahren weiter abgesenkt werden. Heute ist ein guter Tag für den Luftverkehr in Deutschland. Er stimmt uns hoffnungsfroh“, so Ralph Beisel.

Beschlossene Entlastungen für den Luftverkehr:

1. Flugsicherungskosten:

- 2026 **kein weiterer Anstieg**, stattdessen **erste Gebührensenkung**
- Bis 2029 **Reduktion um mehr als 10 %**
- **Keine Mehrbelastung des Bundeshaushalts**

2. Luftsicherheitskosten:

- Senkung durch **Prozess- und Effizienzsteigerungen**
- Einbeziehung von **Vorschlägen der Länder**

3. Einfuhrumsatzsteuer (EUST):

- Umstellung auf das **Verrechnungsmodell**

4. Power-to-Liquid (PtL):

- **Streichung der nationalen PtL-Quote**
- Entlastung bereits ab 2026, da künftig **nur europäische Mindeststandards** gelten

5. Luftverkehrssteuer:

- Senkung zum **1. Juli 2026** auf das Niveau vor dem **1. Mai 2024**
- Entlastungsvolumen: **350 Mio. Euro jährlich**
- Finanzierung über den **Einzelplan 12 (BMV)**

Zentrale Ziele des Maßnahmenpakets:

- **Stärkung der Konnektivität** in und aus Deutschland
- **Senkung von Kosten** und staatlichen Standortbelastungen
- **Abbau von Bürokratie** und Beschleunigung von Genehmigungs- und Verwaltungsprozessen
- **Planbare und verlässliche Regulierung** für die Luftverkehrswirtschaft
- Umsetzung einer **umfassenden Luftfahrtstrategie** der Bundesregierung

Kontakt ADV-Pressestelle:

Sabine Herling

Leiterin Verbandskommunikation und Koordination Facharbeit

Tel.: +49 30 310118-22

Mobil: +49 176 10628298

herling@adv.aero

Besuchen Sie auch unser Dashboard

<https://dashboard.adv.aero/>

Über den Flughafenverband ADV:

Als ältester ziviler Luftfahrtverband in Deutschland vertritt die ADV – Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen (ADV) – bereits seit 1947 die Interessen ihrer Mitglieder. Dabei arbeitet die ADV eng mit den Flughäfen in Österreich und der Schweiz zusammen.

Der Flughafenverband ADV setzt sich für einen wettbewerbsfähigen Luftverkehr und moderne, leistungsfähige Flughäfen in Deutschland ein. Das gute Miteinander von Anwohnern und Flughäfen ist der ADV ein besonderes Anliegen.

In allen rechtlichen und wirtschaftlichen Belangen ist die ADV der Berater und Partner von Wirtschaft, Politik und Regionen. Die Facharbeit umfasst zudem die Bereiche Luftsicherheit, Standortentwicklung, Flughafenbetrieb und Flughafeninfrastruktur, vernetzte Verkehrsplanung sowie den Umwelt- und Fluglärmschutz.

* * *

Möchten Sie keine Pressemitteilung mehr von uns erhalten? Dann senden Sie uns bitte eine E-Mail an:
presse@adv.aero.